

Acer 99sl

Farbmonitor

19-Zoll-Kathodenstrahlröhre (48.3cm),
18 Zoll (45.7cm) max. sichtbare Bildgröße

Bedienungsanleitung



Copyright

Copyright © Acer Peripherals, Incorporated, 1999. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Einwilligung von Acer Peripherals, Incorporated, in irgendeiner Form oder durch elektronische, mechanische, magnetische, optische, chemische, manuelle oder andere Verfahren vervielfältigt, übertragen, kopiert, gespeichert oder in eine andere Sprache bzw. Computersprache übersetzt werden.

Hinweis zu dieser Veröffentlichung

Acer Peripherals, Incorporated gibt weder ausdrücklich noch stillschweigend Zusicherungen oder Gewährleistungen hinsichtlich des Inhalts dieser Veröffentlichung und übernimmt insbesondere keine Gewährleistung hinsichtlich der Qualität oder der Eignung zu einem bestimmten Zweck. Weiterhin behält sich Acer Peripherals, Incorporated das Recht vor, diese Veröffentlichung ohne Vorankündigung zu überarbeiten und Änderungen des Inhalts vorzunehmen.

Notieren Sie hier!!

Notieren Sie sich die zu Ihrem Monitor gehörigen Informationen im folgenden Bereich, damit Sie sie bei Bedarf schnell zur Hand haben. Die Seriennummer befindet sich auf der Rückseite des Geräts.

Informationen zum Monitor

Produktname: Acer 99sl

Seriennummer: _____

Kaufdatum: _____

Informationen zum Händler

Händler: _____

Telefonnummer: _____

Adresse: _____

Acer ist ein eingetragenes Warenzeichen von Acer Incorporated. Andere Marken und Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Herstellerfirmen.

Sicherheitshinweise

1. Der Netzstecker isoliert dieses Gerät vom Netzstromanschluß.
2. Ziehen Sie vor dem Reinigen den Netzstecker aus der Steckdose. Verwenden Sie keine Flüssig- oder Sprühreiniger. Verwenden Sie ein feuchtes Tuch zum Reinigen.
3. Schlitze und Öffnungen im Gehäuse und auf der Rück- und Unterseite dienen der Belüftung und müssen frei bleiben. Dieses Gerät darf nur dann in der Nähe eines Heizkörpers oder einer Heizbelüftung aufgestellt oder in eine geschlossenen Installation integriert werden, wenn eine geeignete Lüftung gewährleistet ist.
4. Dieses Gerät ist an die auf dem Etikett vermerkte Art der Stromversorgung anzuschließen. Bei Unklarheit über die verfügbare Stromversorgung wenden Sie sich an Ihren Händler oder Ihr örtliches Energieversorgungsunternehmen.
5. Dieses Gerät muß über einen dreiadrigen Stecker mit einem dritten Stift (zur Erdung) angeschlossen werden. Dieser Stecker paßt nur in eine Steckdose mit Erdungsleitung. Dies ist eine Sicherheitseinrichtung. Wenn der Stecker nicht in die Steckdose paßt, wenden Sie sich an einen Elektriker, um die Steckdose entsprechend ändern zu lassen.
6. In das Innere des Geräts dürfen keinerlei Gegenstände oder Flüssigkeiten gelangen.
7. Versuchen Sie nicht, Wartungsarbeiten selbst durchzuführen, da Sie sich durch das Öffnen oder Entfernen von Abdeckungen gefährlichen Spannungen bzw. anderen Gefahren aussetzen können. Bei falscher Behandlung im obengenannten Sinn oder Unfällen (Herunterfallen, falsche Bedienung) wenden Sie sich zur Durchführung der Wartungsarbeiten an qualifiziertes Fachpersonal.
8. Verwenden Sie nur den richtigen Typ von Netzanschlußkabel (im Paket Ihres PCs enthalten) für dieses Gerät. Es sollte ein lösbarer Kabeltyp sein: UL-zugelassen/CSA-zertifiziert, Typ SVT/SJT, VDE-geprüft oder gleichwertig.
9. Das Netzanschlußkabel dient zur Stromunterbrechung bei steckbarer Gerätestromversorgung. Die Steckdose muß sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.

FCC Klasse B

Erklärung zur Funkentstörung

Hinweis:

Dieses Gerät wurde geprüft und erfüllt die Grenzwerte für ein Digitalgerät der Klasse B gemäß Teil 15 der Richtlinien der amerikanischen Bundesbehörde für das Fernmeldewesen FCC (Federal Communications Commission). Diese Grenzwerte stellen einen angemessenen Schutz gegen schädliche Funkstörungen innerhalb von Wohngebäuden sicher. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Funkfrequenzenergie, die ausgestrahlt werden kann, und kann bei unsachgemäßer, nicht der Anleitung des Herstellers entsprechender, Installation und Verwendung Störungen des Rundfunkempfangs verursachen. Es gibt jedoch keine Garantie, daß in einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten. Falls das Gerät nachweislich Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursacht, was durch Aus- und Einschalten des Geräts überprüft werden kann, sollten Sie eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen ergreifen:

1. Richten Sie Ihre Empfangsantenne neu aus, oder stellen Sie sie an einem anderen Ort auf.
2. Legen Sie eine größere Entfernung zwischen Gerät und Empfänger.
3. Schließen Sie das Gerät an einer Steckdose an, die nicht von demselben Stromkreis wie die Steckdose des Empfängers versorgt wird.
4. Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker.

Hinweis:

Durch Änderungen oder Modifikationen, die die für die Vorschriften Verantwortlichen nicht ausdrücklich genehmigt haben, kann der Benutzer die Berechtigung zum Betrieb des Gerätes verlieren.

Warnung:

1. Wenn einige Bereiche der Monitoranzeige unsaubere Farben aufgrund magnetischer Felder von elektrischen Anlagen oder Geräten zeigen, schalten Sie den Monitor für mindestens 15 Minuten aus, oder wählen Sie die Entmagnetisierungsfunktion (Degauss) aus dem On-Screen-Menü. Die Entmagnetisierungsschaltung eliminiert diese Farbverzerrung.
2. Nehmen Sie den Monitor in eingeschaltetem Zustand nicht vom schwenkbaren Fuß, um Verfärbung zu vermeiden. Wenn Verfärbung auftritt, beheben Sie diesen Zustand auf die oben beschriebene Weise.
3. Wenn Netzanschlusskabel und Schnittstellenkabel verwendet werden, müssen diese abgeschirmt sein, damit sie den Störgrenzwerten eines FCC-Digitalgeräts der Klasse B entsprechen.

EG-Erklärung

Dieser Monitor Acer 99sl hält die Richtlinien zur elektromagnetischen Verträglichkeit (EMC) 72/23/EWG und 89/336/EWG mit Modifikation durch 92/31/EWG ein.

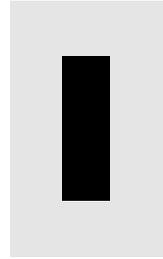
Erklärung des kanadischen Department of Communications

Dieses Digitalgerät überschreitet nicht die Grenzwerte für Funkgeräuschstrahlung von Digitalgeräten nach Klasse B, die in den Richtlinien zur Funkentstörung (Radio Interference Regulations) des Canadian Department of Communications festgelegt sind.

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	vi
Kapitel 1 Einführung	1-1
Auspacken des Geräts.....	1-1
Leistungsmerkmale.....	1-1
Power-Management.....	1-2
Kapitel 2 Aufstellen	2-1
Montieren des schwenkbaren Fußes.....	2-1
Anschließen des Monitors.....	2-2
Kapitel 3 Einstellen des Monitors	3-1
Ein Blick auf die Bedienerkonsole.....	3-1
Einstellung der Bildparameter Monitors.....	3-1
Einführung der Konsolentasten.....	3-1
Auswahl von Funktionen und Vornehmen von Einstellungen.....	3-2
1) i key (Zugriffstaste für die automatische Kalibrierung).....	3-2
2) Zugriffstaste für den Kontrastmodus.....	3-2
3) Zugriffstaste für den Helligkeitsmodus.....	3-2
4) Hauptmenümodus.....	3-2
Änderung von Einstellungen.....	3-3
Im Hauptmenü verfügbare Steuerfunktionen.....	3-4
Einstellung der Grafirmodi.....	3-7
In der Fabrik voreingestellte Grafirmodi.....	3-8
Kapitel 4 Fehlerbestimmung und nützliche Hinweise	4-1
Fehlerbestimmung.....	4-1
Sicherheitshinweise.....	4-2
Benötigen Sie weitere Unterstützung?.....	4-2
Kapitel 5 Technische Daten	5-1

Einführung



Auspacken des Geräts

Überprüfen Sie folgenden Inhalt. Wenn Teile fehlen sollten oder beschädigt sind, wenden Sie sich umgehend an den Händler:

- ✓ Farbmonitor
- ✓ Schwenkbarer Fuß
- ✓ Bedienungsanleitung
- ✓ Netzanschlußkabel

Lesen Sie den Modellnamen und die Seriennummer auf dem Etikett auf der Rückseite des Monitors ab. Schreiben Sie die Informationen zu Monitor und Händler an die vorgesehene Stelle auf Seite ii, um sie später schnell nachschlagen zu können.

Leistungsmerkmale

Ihr Monitor Acer 99sl besitzt folgende Leistungsmerkmale:

✓ **Plug'n Play-Kompatibilität**

Durch DDC1™ und DDC2B™ ist der Monitor mit Plug'n Play von Windows 95® und Windows 98® kompatibel.

✓ **Flimmerfreies Bild**

Der Monitor unterstützt hohe Bildwiederholfrequenzen bis zu 85 Hz bei einer Auflösung von 1280x1024 gemäss der VESA Empfehlung.

✓ **Größerer sichtbarer Bildbereich**

Mit seiner sichtbaren Bildgröße von 18 Zoll bietet Ihr Monitor eine größere Anzeige als andere 19-Zoll-Monitore.

✓ **iScreen® (Intelligent Screen)-Technologie**

Die OSD-Anzeige (OSD = On-Screen Display, Anzeige auf dem Bildschirm) erlaubt Ihnen das Ändern aller Einstellungen über einfache Menüs auf dem Bildschirm.

✓ **Stromsparfunktion**

Das Power-Management entspricht dem VESA DPMS-Standard. In Leerlaufzeiten (Aus-Modus) reduziert der Monitor die Leistungsaufnahme automatisch um bis zu 95 %.

✓ **Umweltschutz**

Der Monitor ist in Recyclingmaterial verpackt. Bei der Herstellung werden keine FCKW verwendet. Der Monitor entspricht den Energy Star-Standard der US-Regierung und den strengen Standards der skandinavischen Länder.

Power-Management

Das Power-Management dieses Monitors entspricht den folgenden VESA-Stromsparmodi:

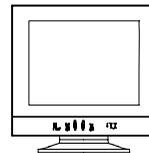
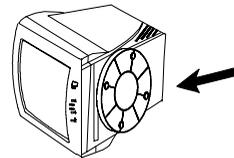
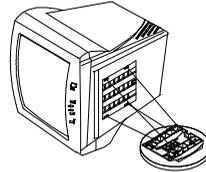
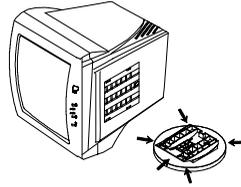
Modus	Max. Verlustleistung	H. Sync	V. Sync	LED Anzeige
Ein	Normal	On	On	Grün
Stand-by	<15 W	Off	On	Orange
Suspend	<5 W	On	Off	Orange (blinkt)
Aus	<5 W	Off	Off	Orange (blinkt)
Übergehen	Normal	Off	Off	Grün

Aufstellen

2

Montieren des schwenkbaren Fußes

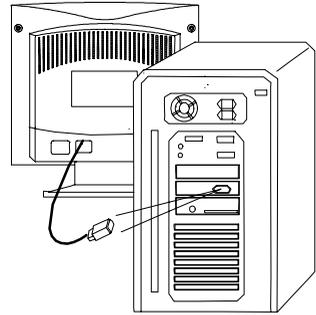
1. Legen Sie den Monitor auf die Seite.
2. Suchen Sie den Pfeil und die vier Schlitzlöcher auf der Unterseite des Monitors.
3. Führen Sie wie durch den Pfeil auf dem schwenkbaren Fuß bezeichnet die vier Haken in die Schlitzlöcher auf der Monitorunterseite ein.
4. Drücken Sie den schwenkbaren Fuß leicht in Richtung Vorderseite des Monitors, bis er einrastet.
5. Stellen Sie den Monitor wieder in seine normale Position auf.



Anschließen des Monitors

Dieser Monitor ist mit einer Stromversorgung ausgestattet, die sich automatisch auf die Spannungsbereiche zwischen 100~240 V Wechselspannung, bei 50~60 Hz einstellt.

1. Stellen Sie sicher, daß der Computer und der Monitor ausgeschaltet sind.
2. Stecken Sie das Signalkabel in den Videosignalanschluß Ihres Computers, und fixieren Sie es mit den zwei Schrauben.
3. Schließen Sie das Netzanschlußkabel am Monitor an, und verbinden Sie es mit der Stromquelle.
4. Schalten Sie den Computer und den Monitor ein.

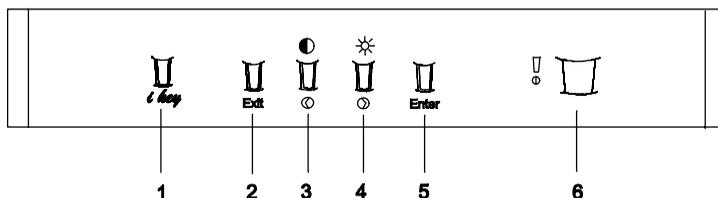


☞ *Wenn Sie den Monitor über ein D-Sub-Kabel an einen Apple Macintosh anschließen wollen, müssen Sie einen Macintosh Adapter kaufen, damit die Verbindung zwischen dem Videosignalanschluß Ihres Computers und dem Signalkabel des Monitors hergestellt werden kann.*

Einstellen des Monitors

3

Ein Blick auf die Bedienerkonsole



Einstellung des Monitors

Der Monitor läßt sich über die auf dem Bildschirm angezeigten OSD-Menüs einstellen. Dem Benutzer stehen 6 Steuertasten zur Verfügung. Zu diesen gehören **Beenden**, **Beenden**, **Beenden**, **Beenden**, **Beenden** und die Taste *i key*. Es folgt eine kurze Einführung zu diesen Tasten:

Einführung zu den Konsolentasten

1. *i key* : Diese "intelligente" Taste wird zur automatischen Kalibrierung der Bildgröße und -position verwendet.
2. Taste **Beenden**: Mit dieser Taste können Sie auf die vorherige Seite zurückkehren oder die Einstellungen speichern und das Menüsystem verlassen.
3. Tasten **Beenden** / **Beenden** : Mit diesen Tasten läßt sich der Wert der Parametereinstellung senken oder der Kontrast anders einstellen.
4. Tasten **Beenden** / **Beenden** : Mit diesen Tasten läßt sich der Wert der Parametereinstellung erhöhen oder die Helligkeit anders einstellen.
5. Taste **Enter (Eingabetaste)**: Hiermit können Sie in Untermenüs gehen oder Menüpunkte auswählen.
6. **Ein/Ausschalter**.

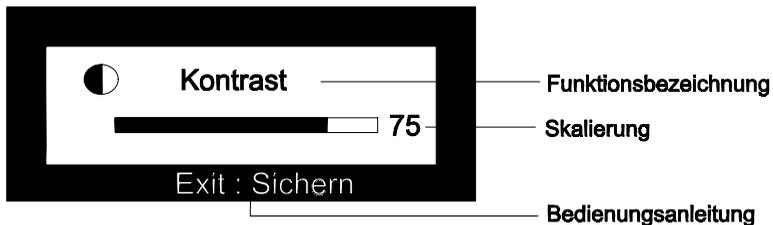
Auswahl von Funktionen und Vornehmen von Einstellungen

1) *i* key (Zugriffstaste für die automatische Kalibrierung)

Wenn Sie die Taste *i* key drücken, werden die Größe und Position der Anzeige auf dem Bildschirm automatisch optimal eingestellt.

2) Zugriffstaste für den Kontrastmodus

1. Drücken Sie auf , um in den Kontrastmodus zu gelangen.
2. Drücken Sie auf  oder , um die Einstellung zu ändern.



3) Zugriffstaste für den Helligkeitsmodus

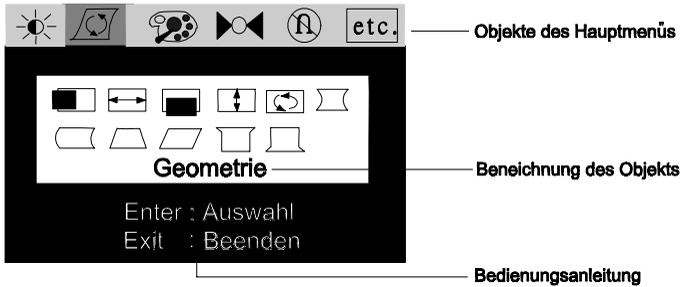
1. Drücken Sie auf , um in den Helligkeitsmodus zu gelangen.
2. Drücken Sie auf  oder , um die Einstellung zu ändern.

4) Hauptmenümodus

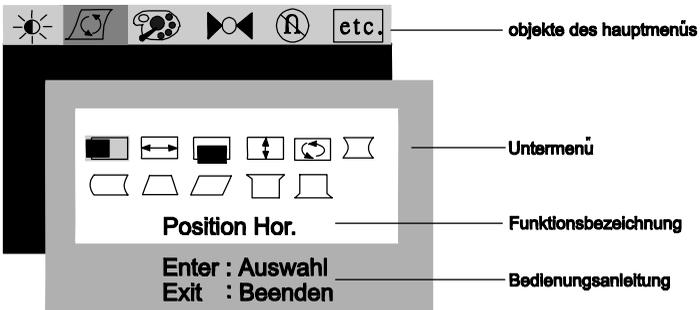
Die OSD ist in Funktionen eingeteilt. In ihrem Hauptmenü gibt es 6 Hauptfunktionen, durch die sich Einstellungen ändern lassen: Kontrast, Geometrie, Farbeinstellung, Standard, Degauss und Verschiedenes. Im folgenden ist der Inhalt der einzelnen Funktionen beschrieben, sowie die Methode, mit der Sie die Einstellungen ändern können. Durch drücken der Enter Taste(s) gelangen Sie in den Hauptmenümodus.

Änderung von Einstellungen

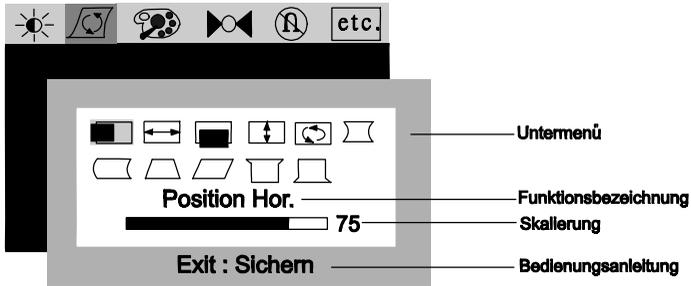
1. Im Hauptmenü: Drücken Sie auf **←** oder **→**, um das Objekt zu finden, das Sie ändern möchten.



2. Drücken Sie die Taste **Enter (Eingabetaste)**, um in das gewünschte Untermenü zu gelangen.



3. Drücken Sie auf  oder , um das gewünschte Funktionsobjekt zu finden, und drücken Sie dann die Taste **Enter (Eingabetaste)** und  bzw. , um die Einstellung zu ändern.



4. Drücken Sie auf **Beenden**, um die Einstellung zu speichern.
 5. Drücken Sie auf **Beenden**, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Im Hauptmenü verfügbare Steuerfunktionen

1. Leuchtdichte

 **Kontrast:** Dient zur Einstellung des Unterschieds zwischen hellen und dunklen Bereichen.

 **Helligkeit:** Dient zur Einstellung der Helligkeit der Anzeige.

2. Geometrie

 **Position Hor.:** Dient zur Einstellung der horizontalen Position des Bilds.

 **Größe Hor.:** Dient zur Einstellung der Breite des Bilds.

 **Position Vert.:** Dient zur Einstellung der vertikalen Position des Bilds.

 **Größe Vert.:** Dient zur Einstellung der Höhe des Bilds.

 **Bildrotation:** Dient zum Drehen eines schiefen Bildschirms.



Kisseneffekt: Dient zur Korrektur der Kurve an den vertikalen Rändern der Anzeige.



Balance: Dient zur Korrektur der Symmetrie, wenn die Seiten der Anzeige nach links oder nach rechts gekrümmt sind.



Trapez: Dient zur parallelen Angleichung der vertikalen Ränder der Anzeige.



Parallelogramm: Dient zur Korrektur von Bildverzerrungen.



Mit **Obere Ecke:** werden die obere Ecken der Bildschirmanzeige eingestellt.



Mit **Untere Ecke:** werden die untere Ecken der Bildschirmanzeige eingestellt.

3.



Farbeinstellung

Farbmodus	Farbtemperatur (Voreingestellter Modus)	Farbtemperatur (Benutzermodus)
C1 (9300 K)	9300 K	Benutzermodus 1
C2 (6500 K)	6500 K	Benutzermodus 2
C3 (5500 K)	5500 K	Benutzermodus 3
C4 (7100 K)	7100 K	Benutzermodus 4
C5 (11500 K)	11500 K	Benutzermodus 5

Voreingestellter Farbmodus: In diesem Modus sind C1 bis C5 fünf Speicherbereiche, in denen die in der Fabrik voreingestellten Farben gespeichert werden. Diese Farbeinstellungen sind fest und lassen sich nicht ändern.

Benutzermodus für Farben: Drücken Sie auf oder , um den Farbmodus zu suchen, und drücken Sie dann zur Auswahl einer Farbe die Taste **Enter (Eingabetaste)**. Drücken Sie noch einmal auf oder , um die gewünschte Einstellung vorzunehmen. Wenn Sie auf die voreingestellten Modi rücksetzen möchten, müssen Sie suchen. Hiermit können Sie dann die voreingestellten Farben wieder aufrufen.

4. **Wiederherstellung der vorgegebenen Einstellung für die Geometrie**

Um die vorgegebenen Einstellungen erneut aufzurufen, müssen Sie  suchen und die Taste **Enter (Eingabetaste)** drücken. Während des Aufrufvorgangs blinkt auf dem Bildschirm das Wort "Recall". Diese Seite enthält gleichzeitig eine "Statusanzeige", in welcher der aktuelle horizontale und vertikale Frequenzstatus angezeigt sind. Es ist zu beachten, daß die Auflösungsdaten nur dann auf dem Bildschirm angezeigt werden können, wenn Sie für die Geometrie eine vorgegebene Einstellung gewählt haben.

5. **Manuelle Entmagnetisierung**

Um durch Magnetismus verursachte Farbschattierungen oder Farbunreinheiten zu beseitigen, müssen Sie zur Durchführung der manuellen Degauss-Funktion die Taste **Enter (Eingabetaste)** drücken.

6. **Verschiedenes**



mit **Moire Hor.** läßt sich das horizontale Moire einstellen.



mit **Moire Vert.** läßt sich das vertikale Moire einstellen.



Einstellung der Position des OSD: Dient zur Einstellung der horizontalen und vertikalen Position des OSD.



Sprachauswahl:

De : Deutsch **En** : English **Es** : Español
Fr : Français **It** : Italiano

Wenn das Bild während der Einstellung der Moire-Verringerung unstabil wird, bedeutet das, daß Sie die Einstellung übertrieben haben. Senken Sie in diesem Fall die eingestellte Moire-Verringerung.

Hinweis:

- ☞ Der Grad jedes Parameters ist durch eine numerische Aussage und die entsprechende Skalierung voreingestellt.*
- ☞ Das Menü auf dem Bildschirm verschwindet automatisch, wenn es 20 Sekunden lang unbenutzt geblieben ist. Falls Änderungen vorgenommen wurden, werden diese vom Monitor automatisch gespeichert.*

Einstellung der Grafirmodi

Sie können die Zeitgebung und die Bildwiderholffrequenz wunschgemäß einstellen, indem Sie die Einstellungen Ihrer Videokarte ändern. Die geänderten Einstellungen werden vom Monitor automatisch gespeichert. Der von Ihrem Monitor unterstützte horizontale Frequenzbereich liegt zwischen 30 KHz und 98 KHz, und der vertikale Frequenzbereich liegt zwischen 50 Hz und 160 Hz. Infolge unterschiedlicher Auflösungseinstellungen ist es jedoch empfehlenswert, nicht über die folgende maximale vertikale Bildwiderholffrequenz hinauszugehen, da sonst Schäden an Ihrem Monitor auftreten könnten.

Auflösung	Maximale vertikale Aktualisierungsgeschwindigkeit (Hz)
800 × 600	155
1024 × 768	121
1280 × 1024	91
1600 × 1200	78

- ☞ Genauere Angaben zur Einstellung der Auflösung und der Bildwiderholffrequenz finden Sie im Benutzerhandbuch Ihrer Videokarte.*

In der Fabrik voreingestellte Zeitgebungen

Modus	Auflösung	Vertikale Frequenz (Hz)	Horizontale Frequenz (KHz)
Industry	640 x 400	31.47	70
Industry	640 x 480	31.47	60
VESA	800 x 600	46.88	75
VESA	800 x 600	53.67	85
VESA	1024 x 768	60.02	75
VESA	1024 x 768	68.68	85
VESA	1280 x 1024	79.98	75
VESA	1280 x 1024	91.15	85
VESA	1600 x 1200	81.25	65

Fehlerbestimmung und nützliche Hinweise

4

Fehlerbestimmung

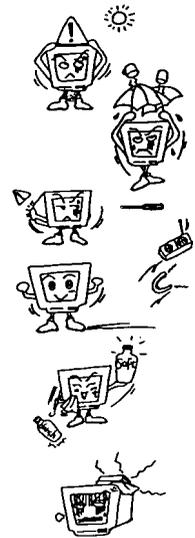
Wenn bei der Verwendung des Gerätes Probleme auftreten, vergewissern Sie sich, daß der Monitor ordnungsgemäß installiert ist (Informationen zur Installation siehe in **Kapitel 2, Aufstellen**). Bleiben die Probleme bestehen, lesen Sie in diesem Kapitel die Informationen zu möglichen Lösungen.

- ✓ Acer 99sl kann nicht auf den Monitorlisten für Windows 95[®] oder Windows 98[®] gefunden werden.
 - Die Einrichtungsinformationen von Windows 95[®] oder Windows 98[®] für Ihren Monitor Acer 99sl müssen aktualisiert werden. Sie können die aktualisierte Datei vom Web-Standort (<http://www.acerperipherals.com.tw>) herunterladen.
- ✓ Kein Bild auf der Anzeige.
Prüfen Sie:
 - Videosynchronisierungssignal. Das Videosynchronisierungssignal muß für den Monitor geeignet sein.
 - Stromsparmodus. Drücken Sie eine beliebige Taste, und bewegen Sie die Maus, um den Modus zu deaktivieren.
 - Signalkabelstifte. Wenn Stifte (Pins) verbogen sind oder fehlen, wenden Sie sich an Ihren Händler.
- ✓ Das Bild läuft durch oder ist unbeständig.
Prüfen Sie:
 - Stiftbelegung des Signalanschlusses. Ersetzen Sie sie durch eine korrekte Belegung, wenn die Stifte nicht funktionsfähig sind.
 - Signalkabelstifte. Wenn Stifte (Pins) verbogen sind oder fehlen, wenden Sie sich an Ihren Händler.
 - Videokarte. Überprüfen Sie, ob die Einstellungen korrekt sind.
 - Abtastfrequenz. Ändern Sie Ihre Grafikeinstellungen in zulässige Werte.
 - Entfernen Sie magnetische Objekte aus der Nähe des Monitors.

- ✓ Zeichen werden dunkel angezeigt, das Bild ist zu klein, zu groß, oder nicht zentriert usw.
 - Regeln Sie die jeweiligen Einstellungen nach. Siehe **Kapitel 3, Einstellen des Monitors**.
- ✓ Farben werden nicht sauber angezeigt.
 - Überprüfen Sie die Signalkabelstifte. Wenn Stifte (Pins) verbogen sind oder fehlen, wenden Sie sich an Ihren Händler.

Sicherheitshinweise

- ✗ Setzen Sie den Monitor nicht direkter Sonneneinstrahlung oder Hitze aus.
- ✗ Schütten Sie keine Flüssigkeiten auf den Monitor.
- ✗ Öffnen Sie den Monitor nicht. Sie könnten durch elektrischen Schlag verletzt werden. Wenden Sie sich für Wartungsarbeiten an Ihren Händler.
- ✗ Verwenden Sie den Monitor nicht, wenn magnetische oder elektronische Geräte in unmittelbarer Nähe betrieben werden.
- ✗ Verwenden Sie keine aggressiven Chemikalien oder starke Reinigungsmittel zur Reinigung des Monitorschirms. Wischen Sie ihn mit einem sauberen, weichen Tuch und einer milden Reinigungslösung ab.
- ✗ Benutzen Sie den Monitor nicht als Abstellfläche. Schlechte Belüftung kann zu einer Temperaturerhöhung im Monitor führen.



Benötigen Sie weitere Unterstützung?

Wenn die Probleme mit Hilfe dieser Bedienungsanleitung nicht gelöst werden können, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder per E-Mail direkt an uns unter der Adresse: APIDisplayCSD@api.com.tw

Technische Daten

5

Bildröhre

Größe	19" (48.3 cm) Diagonale
Typ	SL-FST
Lochmaske	0,26mm
Oberflächen beschichtung	AR, AS-Beschichtung

Max. sichtbare Bildgröße 18" (45.7cm) Bilddiagonale

Stromversorgung (universell)

Eingangsspannung	100-240 V Wechselfspannung (50-60 Hz)
Leistungsaufnahme	135 Watt (ohne USB)/150 Watt (mit USB)

Max. Auflösung 1600 x 1200

Horizontalfrequenz 30-98 kHz

Vertikalfrequenz 50-160 Hz

Bandbreite 176 MHz

Videoeingang 15poliger D-SUB-Anschluß

Einstellbare Frequenzen 9 werkseitig eingestellte Frequenzen,
15 Benutzermodusfrequenzen

Benutzersteuerung OSD (Intelligent On-Screen Display)

Strahlung DHHS, PTB

Richtlinien UL, CSA, FCC-B, TÜV/Ergonomics, MPRII,
VCCI, CE, ISO-9241-3, D.N.S.F., TOC'99
(optional)

Plug & Play DDC1/2B

USB (optional) 1 Upstream, 4 Downstream

Umgebungstemperatur

In Betrieb +5°C ~ +40°C / +41°F ~ +104°F

Nicht in Betrieb -20°C ~ +60°C / -4°F ~ +140°F

Feuchtigkeit

In Betrieb 20% ~ 90%

Nicht in Betrieb 10% ~ 90%

Abmessungen

(Breite × Höhe × Tiefe) 466 mm (B) × 484 mm (H) × 428 mm (T)

Gewicht (netto) 21 kg